Unser Gemeindebrief

Mit Nachrichten aus St.Paulus

„ ... aufgeschlossen“

Ev.- luth. Kirchengemeinden Stuhr und Varrel Oktober bis November 2019

Eindrücke vom Konfi-Camp auf Seite 16

INHALT

Apropos	 3
35 Jahre Flötenkreis	 4
Erntedank	 5
Spendenaktion	 6
Ökumenischer Jahresanfang	 7
Pfingsten/Jubelkonf.	 7
Wussten Sie schon... ?	 9
Bücherei	 11
Mit - Singen	 13
Workshop Taizélieder	 15
Bericht Konfi-Camp	..... 16 - 17
Bericht Musical	..... 18 - 19
St.-Martin / Laternelaufen	 21
KIGO und KIGO 3 - 6	..... 22 - 23
Bericht vom Pilgern	..... 24 - 25
Ü 60	 26
Tagespilgern	 27
Gottesdienstplan	..... 28 - 29
Seniorenadventsfeiern	 30
10 Jahre Siftung	 31
Bericht Tauferinnerng	35
Kochabend	 37
Rückblick Gemeindefeste	.....38 - 41
Spendenaktion Südafrika	43
Ökumene / St.-Paulus	**..... 44 - 47**
Düt un Dat	 48
Veranstaltungen	..... 49 - 50
Familiennachrichten	..... 51 - 53
Kontakte	..... 54 - 55

IMPRESSUM

Unser Gemeindebrief erscheint viermal im Jahr mit 6.550 Expl.. Er wird an alle erreichbaren Haushalte unserer Pfarrbezirke kostenlos abgegeben und durch ehrenamtliche Mitarbeiter zugestellt. Es besteht kein Anspruch auf Belieferung. Alle Angaben nach bestem Wissen, aber ohne Gewähr. Herausgeber sind die Gemeindekirchenräte der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinden Stuhr und Varrel.

Redaktion: Annegret Barth, Bernhard Brand, Eike Fröhlich, Liane Ludwig, Johanna Luhmann, Elke Scholz, Dieter Stahl, Robert Vetter (verantw.). Satz: Robert Vetter. Anschriften siehe Adressteil. Der Gemeindebrief unterliegt dem Urheberrecht. Kein unerlaubter Nachdruck, alle Rechte vorbehalten! Druck: Gemeindebriefdruckerei, Gr. Oesingen.
Wir freuen uns jederzeit über Themenanregungen. Ideen und Manuskripte bitte an die Kirchenbüros.
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der 25. Oktober
Titelbild: Ute Mahlstädt-Westermann
Grafiken Monatssprüche/Jahreslosung: GEP

Grenzen

Foto: epd bild

Liebe Leserin, lieber Leser,
dieses Jahr ist eines, in dem immer wieder Grenzen zum Thema wurden oder werden. Vor hundert Jahren erhielten erstmals Frauen in Deutschland das Recht zu wählen. Vor 80 Jahren begann der deutsche Überfall auf Polen in Danzig, der Auftakt zum II. Weltkrieg. Vor 30 Jahren öffneten sich die Grenzen zwischen Ungarn und Österreich und in der Folge auch die zwischen DDR und BRD. Grenzen sind also nicht für die Ewigkeit gemacht. Grenzen können überwunden werden. Dies erleben wir auch heute jeden Tag. Menschen sind gewillt oder gezwungen, Grenzen zu überwinden. Die einen wollen Grenzen überschreiten, weil sie in ihrer Heimat bedroht werden oder keine Perspektive sehen. Andere wollen Grenzen beiseiteschieben, in der Hoffnung, dass sie, was sie als Bedrohung für ihren Lebensstil wahrnehmen, aufhalten: Das, was ist, bewahren. Bitte keine Veränderung. Doch so ist das Leben nicht. Ständig ändert sich etwas.
Dies erkannte auch die Musikgruppe „Die Toten Hosen“ und brachte das Lied „Nichts bleibt für die Ewigkeit“ heraus. In diesem Lied wird die einschneidenste Veränderung thematisiert, die ein Menschenleben erfahren kann:

„Du merkst nicht, wie die Tage vergeh‘n
Auch wenn es so scheint, sie bleiben nicht steh‘n
Sie tropfen stetig vor sich hin, wie ein Wasserhahn, der undicht ist
Wenn Du nachts hellwach in Deinem Bett liegst, hörst Du, wie es leise tickt
Es ist ‘ne Uhr in Dir, sie läuft nur für Dich
Sie erinnert Dich dran, wie spät es ist

Jeden Tag stirbt ein Teil von Dir,
Jeden Tag schwindet Deine Zeit
Jeden Tag ein Tag, den Du verlierst,
Nichts bleibt für die Ewigkeit“

Grenzen sind nicht für die Ewigkeit. Diese Erfahrung machen Menschen in ihrem Leben immer wieder. Und dann kommt da die Grenze, die der Tod markiert. Auch diese Grenze will der Mensch überwinden. So wurde 1997 ein für den Menschen bestimmtes Ohr auf einer Maus gezüchtet, und in diesem Jahr wurde es in Japan erlaubt, menschliche Organe in Tieren wachsen zu lassen.
Doch welchen Sinn macht der Versuch, diese Grenze zu überwinden, wenn Sie doch längst überwunden wurde? Nun, es ist die menschliche Angst vor der endgültigen Veränderung, die Menschen nicht nur zum Züchten von Chimären treibt. Wenn alle glauben würden, was Gott durch Jesus Christus gezeigt und versprochen hat, dann wäre der Umgang mit dem Tod ein anderer. Die Grenze, die der Tod markiert, ist längst überwunden: *„So auch die Auferstehung der Toten. Es wird gesät verweslich und wird auferstehen unverweslich.“*, schreibt Paulus, und Christus sagt: *„Ich bin das lebendige Brot, das vom Himmel gekommen ist. Wer von diesem Brot isst, der wird leben in Ewigkeit.“* Gott hat diese Grenze für uns überwunden, wir brauchen selbst nichts mehr tun. Er wird uns einfach auf die andere Seite bringen. Wenn wir ihm denn glauben.

Robert Vetter

35 Jahre Flötenkreis

35 Jahre - das ist eine lange Zeit! Und obwohl wir in diesen Jahren zahlenmäßig erheblich geschrumpft sind, ist der Alters-

Der Flötenkreis 2016 in der Kirche

durchschnitt des Flötenkreises der evangelischen Kirchengemeinden Stuhr und Varrel stark gestiegen. Trotzdem haben wir immer noch viel Spaß an der Musik und am Flötenspiel. Drei Mitspielerinnen gehören sogar noch dem Ursprungsensemble an. Aber wir würden uns sehr freuen, wenn sich einige Jüngere zu uns gesellten, die jeden Mittwoch um 17.30 Uhr (außer in den Ferien) im Gemeindehaus in Stuhr mit uns flöteten. Oder Sie kommen einfach nur vorbei, um sich ein Bild von der Gruppe zu machen.

Eva Njiki, unsere derzeitige Leiterin (mittlerweile die sechste!), die zu Beginn ihrer Tätigkeit bei uns gerade mal so alt war wie der Flötenkreis, begleitet uns seit nunmehr 10 Jahren, sucht immer wieder geeignete Literatur für uns aus, unterstützt uns nach Kräften und spricht uns mit viel Geduld immer wieder Mut zu, wenn wir an unseren Fähigkeiten zweifeln. Wir sind ihr sehr dankbar und hoffen, dass sie uns noch so lange die Treue hält, wie der Flötenkreis existiert. Denn, obwohl wir immer noch viel Lob für unser Spiel bekommen, wenn wir wieder einmal den Gottesdienst musikalisch begleitet haben, fehlt es uns - wie oben erwähnt - an Nachwuchs.

Wir hoffen, dass wir noch ein paar Jahre „durchhalten“ und danken den Kirchengemeinden und der St.-Pankratius-Stiftung-Stuhr für ihre Unterstützung.

Birgit Blanken

Der Flötenkreis

Erntedank 29. September

Erntedank feiern wir in Varrel in diesem Jahr schon am

29. September um 11 Uhr
in der Gutsscheune Varrel

und wir laden herzlich zum Mitfeiern ein. Musikalisch wird der Gottesdienst mitgestaltet von unserem Chor „Chorios“ sowie dem Delmenhorster Posaunenchor. Im Anschluss gibt es Erbsensuppe und Kürbissuppe (veg)! Um die Gutsscheune festlich schmücken zu können, bitten wir um Eure/ Ihre intensive Hilfe: Plündert den Garten und kommt mit Sträuchern, Blumen, großen Vasen, Früchten und Gemüse am Freitag um 18 Uhr zum Gut und helft gerne (Achtung: Termin stand im letzten Gemeindebrief anders.)! *Eike Fröhlich*

Erntedank auf Gut Varrel

Erntedank in Stuhr

TAG DER REGIONEN
Weil Heimat lebendig ist.

Am 6. Oktober, dem Erntedankfesttermin, findet wieder der Tag der Regionen mit vielen Attraktionen statt. In Stuhr beginnt der Tag mit dem Erntedankgottesdienst um 9.30 Uhr. Unter www. tag-der-regionen.de finden sich alle Veranstaltungen. Achten Sie auch auf die in Kirchen, Behörden und Geschäften ausliegenden Broschüren. Von 10:30 Uhr bis 12 Uhr und von 12:30 Uhr bis 15:30 Uhr ist die Möglichkeit zur Besteigung des Glockenturms der St.-Pankratius-Kirche gegeben. Achtung: Nur für gelenkige, schwindelfreie Menschen mit festem Schuhwerk und auf eigene Gefahr!

Robert Vetter

Stuhlpate/in werden

35 Jahre - das ist eine lange Zeit! Und obwohl sie in diesen Jahren kräftig genutzt wurden, haben sie nie gemurrt. Nun gut, in den letzten Jahren gingen sie dann doch mehr und mehr aus dem Leim und schon vor zehn Jahren kam immer wieder mal der Hinweis, dass es mit dem Polster auch nicht mehr weit her sei. So hat sich der Gemeindekirchenrat 2018 entschlossen, über die Tische und Stühle zu beraten und dann den Entschluss gefasst, neue Möbel anzuschaffen. Beratungstermine und Sitzproben folgten. Nun sind die „Neuen“ da. Beim Sommerfest konnten viele Menschen im Saal schon einmal testen, wie es sich denn nun sitzt.

Einer der neuen Stühle

Die Kosten für einen Stuhl, der nun auch wieder 35 Jahre den Belastungen standhalten soll, belaufen sich auf 100 Euro. Die Tische, die nun deutlich leichter und mit einklappbaren Füßen versehen sind, also für alle wesentlich rückenschonender zu handhaben, schlagen mit rund 270 Euro zu Buche.

Solche Investitionen in die Zukunft sind schon lange nicht mehr allein aus Kirchensteuermitteln zu bewältigen. So würde der Gemeindekirchenrat sich freuen, wenn Sie die Patenschaft für einen Stuhr oder Tisch übernehmen würden. Es wäre eine große Hilfe.

Einer der neunen Tische

Alle Paten werden im Jahr 2020 dann namentlich auf einer Tafel im Gemeindehaus genannt werden, sofern sie der Veröffentlichung zustimmen. Kommen Sie einfach im Kirchenbüro vorbei oder überweisen Sie auf eines der hier genannten Konten:

Volksbank Syke:
IBAN: DE63 2916 7624 1100 3758 00
BIC: GENODEF1SHR

Kreissparkasse Syke:
IBAN: DE10 2915 1700 1190 1796 53
BIC: BRLADE21SYK

Selbstverständlich erhalten Sie von uns eine Spendenquittung.

Robert Vetter

Monatsspruch OKTOBER 2019

Wie es dir möglich ist:
Aus dem **Vollen** schöpfend – gib davon Almosen!
Wenn dir wenig möglich ist, fürchte dich nicht,
aus dem Wenigen **Almosen zu geben!** TOBIT

Ökumenische Eröffnung des Kirchenjahres

Am Sonntagabend, 1. Advent, laden die Evangelisch-Lutherische Kirche in Oldenburg und die Katholische Kirche um 18 Uhr zu einem ökumenischen Gottesdienst in die Evangelische Kirche St. Pankratius in Stuhr ein. Der Oldenburger Bischof Thomas Adomeit und Weihbischof Wilfried Theising aus dem Bischöflich Münsterschen Offizialat eröffnen mit diesem Gottesdienst das neue Kirchenjahr. Pfarrerin Eike Fröhlich sowie die Pfarrer Helmuth Schomaker und Robert Vetter werden mitzelebrieren. Die Predigt hält Weihbischof Theising.

Die musikalische Gestaltung übernehmen der gemeinsame Projektchor aus den Kirchenchören der Gemeinden Moordeich, Stuhr und Varrel. Zudem wird der Varreler Bläserkreis unter der Leitung von Thomas Urban den Gottesdienst begleiten. Im Anschluss an den Gottesdienst sind alle Teilnehmenden zu einem Empfang in das Gemeindehaus in Stuhr eingeladen.

Die Tradition der gemeinsamen Eröffnung des Advents für Christinnen und Christen des Oldenburger Landes wurde

Bischof Thomas Adomeit
Bild: Jens Schulze / ELKiO

Weihbischof Wilfried Theising
Bild: Offizialat Vechta

vor 10 Jahren in der Vareler Schlosskirche begründet, um ein Zeichen für das ökumenische Miteinander der beiden Kirchen in der Nordwest-Region zu setzen. In den vergangenen Jahren fanden die Gottesdienste 2010 in der katholischen Pfarrkirche St. Gorgonius in Goldenstedt, 2011 in der evangelischen St.-Johannes-Kirche in Bad Zwischenahn, 2012 in der katholischen Kirche St. Johannes Baptist in Molbergen, 2013 in der evangelischen St.-Bartholomäus-Kirche in Golzwarden, 2014 in der katholischen Pfarrkirche St. Catharina in Dinklage, 2015 in der evangelischen St.-Laurentius-Kirche in Hasbergen, 2016 in der katholischen Kirche St. Vitus in Löningen, 2017 in der evangelische Kirche zum guten Hirten in Damme und 2018 in der katholischen Forumskirche St. Peter in Oldenburg statt. *Robert Vetter*

Einserabi, Zweierkajak, Dreierkette.

Gemeinschaft heißt, überall füreinander da zu sein. Deshalb fördern wir Bildung, Freizeitangebote und Vereinssport in der Region.

Gemeinsam #AllemGewachsen

Kreissparkasse Syke

... wie eine Kirchengemeinde organisiert ist?

Wer macht eigentlich was? Die Strukturen sind in jeder Kirchengemeinde anders, vor allem auch aufgrund ihrer unterschiedlichen Größe, und doch vergleichbar. Mein Beispiel: Varrel. In Varrel gibt es gut 1900 Gemeindeglieder, also Menschen, die Kirchensteuer zahlen. Das gilt als kleine Gemeinde und deswegen gibt es in Varrel auch nur noch eine 75% Pfarrstelle. Mit meinen restlichen 25% bin ich in Stuhr tätig. Trotzdem sage ich, ich bin die einzige vollbeschäftigte Mitarbeiterin in Varrel. Wir haben noch eine Sekretärin, einen Hausmeister, eine Reinigungskraft, eine Küsterin mit jeweils zwei bis zehn Wochenstunden. Die Musik, die ja mit Stuhr zusammenläuft, und den Spielkreis, der über einen Förderverein organisiert ist, lasse ich mal außen vor. Das ist nicht viel und hat Folgen: Um lebendige und vielseitige Gemeindearbeit zu gestalten, manchmal auch nur, um das Nötigste am Leben zu halten, brauchen wir in Varrel viele Menschen, die sich ehrenamtlich, also ohne Bezahlung, engagieren. Das ist in Varrel Gott sei Dank so, etwa 100 Ehrenamtliche sind es zur Zeit. Zudem bringen auch unsere bezahlten Mitarbeiter/innen sich weit über ihre bezahlten Stunden in die Gemeinde mit ein. Wenn etwas gemacht werden muss, wird es gemacht. Geleitet wird eine Kirchengemeinde ebenfalls durch Ehrenamtliche, durch den Gemeindekirchenrat, ein von Gemeindegliedern gewähltes Gremium plus Pastor/in. So manche sind für diesen Posten schon geworben worden mit der Info, es sei ja nur eine Sitzung monatlich, der Zeitaufwand also gering. Fakenews! Die Sitzungen sind monatlich, aber es gibt so einige zusätzliche Termine: Da ist der Bauausschuss, der sich mit Reparaturen, Instandhaltungen und ganzen Baumaßnahmen beschäftigen muss, der Verwaltungsausschuss, der für die Finanzen zuständig ist, der Musikausschuss, der gemeinsam mit Stuhr tagt. Ein Kirchenältester ist für die Kreissynode zuständig, zwei für die Jugend, auch über die Gemeinde hinaus, eine ist für diakonische Fragen Ansprechpartnerin wie z.B. für die Hospizarbeit – und ich habe ganz bestimmt noch etwas vergessen. Dazu die Feste, Events, Gottesdienste außerhäusig, wo viel Engagement gefragt ist. Nun wollte ich eigentlich darüber schreiben, was eine Pastorin eigentlich den ganzen Tag so macht – das ist dann vielleicht einmal ein anderes Mal dran.

Eike Fröhlich

Grafik: Pfeffer

Ehrliche und faire Beratung liegt uns am Herzen. Seit 50 Jahren
Testen Sie uns – Wir freuen uns auf Sie!

HÖREN & SEHEN **Hundt** NEU ERLEBEN

Kirchhuchtinger Landstr. 97, 28259 Bremen
Tel. 0421.582339, Fax 0421.5799396
Mail: hundtoptik@online.de

Besuchen Sie uns auch auf unserer Homepage
www.hundt-bremen.com

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag 9.00 – 18.30 Uhr
Samstag 9.00 – 13.00 Uhr

OESTMANN & AHRENS
IMMOBILIEN GMBH

www.oestmann-ahrens.de

Immobilien in Stuhr sind gefragt!

Sie sind Eigentümer und möchten Ihre Immobilie verkaufen?

Sprechen wir darüber! Wir sind seit vielen Jahren hier erfolgreich tätig und betreuen Ihr wertvolles Eigentum immer ganz persönlich! Von der Ermittlung des marktgerechten Preises bis zum Verkauf!

Dafür stehen wir mit unserem guten Namen.

Jürgen Oestmann & Thomas Ahrens

ivd Studtriede 79 · 28816 Stuhr-Brinkum

☎ 0421/ 89 88 50

Evangelische öffentliche Bücherei

30 JAHRE

Literaturcafé im Gemeindehaus

Das Büchereiteam lädt wieder ein zum abendlichen Literaturcafé am Mittwoch, dem 23. Oktober, um 20 Uhr im großen Gemeindesaal. Wir möchten Ihnen in lockerer Runde unsere neu erworbenen Romane, Krimis und Sachbücher vorstellen. Dazu laden wir Sie herzlich auf ein Glas Wein oder Saft und ein paar Knabbereien ein. Der Eintritt ist frei! Das Büchereiteam freut sich auf Sie.

Buchvorstellungen

Empfehlungen vom Büchereiteam

23.Oktober 2019 um 20:00 Uhr im Saal des Gemeindehaus

Teilnahme kostenlos und ohne Anmeldung

Sommerfest 2019

Beim diesjährigen Sommerfest hatten wir an unserem Stand wieder viele gut erhaltene Erwachsenenliteratur, Kinder- und Jugendbücher sowie Spiele und CD´s für Sie im Angebot. Ein herzliches Dankeschön an die Spenderinnen und Spender!

Eifriges Stöbern beim Bücherflohmarkt

Lena Johannson
Die Malerin des Nordlichts

In den goldenen zwanziger Jahren des letzten Jahrhunderts in Norwegen bricht die talentierte Nichte des berühmten Malers Edvard Munch aus ihrer beengenden Ehe aus, um sich ganz der Kunst zu widmen. Aber eine neue Liebe und die Wendungen der Zeit zeichnen einen anderen Weg. Die Lebensgeschichte einer Künstlerin, deren Werk verschollen ist.

Kate Penrose
Nachts schweigt das Meer

Inspektor Ben Kitto sucht nach Jahren seiner Undercover-Einsätze in London in seiner Heimat auf den Scilly-Inseln eine neue Aufgabe in der kleinen Werft seines Onkels. Türkisblaues Meer, sattgelbe Ginsterbüsche und majestätische Klippen – aber die Idylle auf den Scilly-Inseln trügt! Ein Mord zwingt Ben, viele alte Bekannte zu befragen, um Tathergänge zu konstruieren. Auch die kräuterkundige Inselbewohnerin Rose Austell und ihr Sohn spielen bei der Aufklärung eine große Rolle.

Euer Büchereiteam

An jedem 1. Montag im Monat findet **Vorlesen, Basteln und Spielen** für Drei- bis Sechsjährige in Begleitung eines Erwachsenen von 16 bis 17 Uhr im Gemeindehaus statt. Wir freuen uns auf Euch! Termine: 21.10. / 4.11. / 2.12.

Während der Herbstferien ist die Bücherei geschlossen.

sk APOTHEKEN

Wir sind nah
und für Sie da!

Ihre sk-Apotheken:

2 x in Stuhr
1 x in Huchting
1 x in der Neustadt

sk-Apotheke im Marktkauf Brinkum · Henleinstr. 1 · 28816 Stuhr · 0421 871 85 85
sk-Apotheke in Varrel · Im Graftwinkel 2 · 28816 Stuhr · 04221 39 800 66
sk-Apotheke in Victoria in Huchting · Kirchhuchtinger Landstr. 80 · 28259 Bremen · 0421 58 00 75
sk-Apotheke im Einkaufspark Duckwitz · Duckwitzstr. 55 · 28199 Bremen · 0421 59 75 68 0

Memory

Seniorentagespflege
Stuhr / Moordeich

**Am Tag betreut
und nicht allein...**

...abends nach Hause
und wieder daheim.

Unsere Öffnungszeiten:
montags bis freitags
8.00 - 16.00 Uhr

Stellmacher Str. 7
28816 Stuhr / Moordeich
Tel.: 0421 - 16 88 94 26
Mobil: 0160 - 94 60 88 77
Fax: 0421 - 87 86 78 81

www.seniorentagespflege-memory.de

$$e^{i\pi} + 1 = 0$$

Langjährig erfahrener Diplom-Mathematiker
& Lehrbeauftragter für Mathematik erteilt
professionelle Nachhilfe & bereitet
auf das ***Mathe-Abitur*** vor.

WoSchiele@aol.com
04221 / 68 99 250

Fröhliches Singen mit Stefanie Golisch

Stefanie Golisch

Der Landfrauenverein Stickgras-Stuhr veranstaltet einen musikalischen Abend in der **Kirche in Stuhr am 17. Oktober um 19 Uhr.** Dazu wird Stefanie Golisch, Mezzosopranistin und Chorleiterin in Delmenhorst, die Gäste mit einem Soloprogramm auf den Abend einstimmen. Sie präsentiert Lieder der großen Diven wie Leander, Knef und Piaf.

Anschließend lädt sie alle ein, mitzumachen und gemeinsam nach Herzenslust fröhlich zu singen. Dieser Abend ist öffentlich, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Einlass ist ab 18.30 Uhr. Der Kostenbeitrag beträgt 6 Euro.

Landfrauenverein Stickgras-Stuhr

Singen nach Lust und Laune Spezial

Wieder laden wir ein, gemeinsam mit anderen gut gelaunten Menschen sich an einem Abend kurz vor der Adventszeit auch in diesem Jahr mit ‚Apfel, Punsch und Mandelkern', stimmungsvoll auf die kommende Zeit einzustimmen

Gemeinsam mit Christine Rauterberg und ihrer Gitarre: Singen nach Lust und Laune und nicht nach Noten

Dazu ist jeder am Mittwoch, dem **27. November um 19.30 Uhr** ins Gemeindehaus nach Stuhr eingeladen. *Heike Rzepka und Ute Mahlstädt-Westermann*

Seit über 25 Jahren für Sie da !

Die Sozialstation der Gemeinde Stuhr

Alten- und Krankenpflege

Am Rathaus 7, 28816 Stuhr, Tel. 0421 / 56 32 73

Bestattungsinstitut Ernst Warrelmann

Inh. Gerold Warrelmann

- Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- Erledigen aller Formalitäten
- persönliche Beratung Tag und Nacht
- klimatisierte Aufbahrungsräume im eigenen Institut
- Überführungen im In- und Ausland

Im Branden 4
27751 Delmenhorst-Stickgras / Varrel
Tel. 0 42 21 - 3 02 07 • Mobil 0171 - 78 47 248

Bekanntes einmal anders und Neues ausprobieren

„Meine Hoffnung und meine Freude“, „Laudate omnes gentes“ und einige weitere Taizé-Lieder sind vielen bekannt. Doch wer

hat sie schon einmal mehrstimmig gesungen?

Und wer kennt „Bóg jest miłością“, Mon âme se repose“ oder „Wysławiajcie Pana“?

Bekannte Lieder mehrstimmig singen, üben und neue Lieder (mit deutschem Text) kennenlernen, das sind die Themen des **Workshops „Gesänge aus Taizé“, der am 2.November von 13 Uhr bis 16 Uhr in der Varreler Kirche** stattfindet. Alle sind an diesem Samstag herzlich eingeladen zusammen mit Kirsten Artal etwas mehr über Taizé-Gesänge zu erfahren.

Gleich am Sonntag, dem 03.11.2019, singen wir diese und andere Lieder dann um 18 Uhr im Gottesdienst nach Taizé.

Zur besseren Planung melden Sie sich bitte unter kirsten.artal@gmx.de an. Kurzentschlossene sind auch ohne Anmeldung willkommen. *Kirsten Artal*

Die Evangelische Kirchengemeinde Stuhr veranstaltet den

Stuhrer Frauenkleiderflohmarkt am

Samstag, dem **26. Oktober 2019** von **15 – 17 Uhr**

auf **Gut Varrel** in der **Gutscheune**

(für Kaffee und Kuchen ist gesorgt)

Funkenflug in Österreich

Das diesjährige Motto

"Sei(d) der Funke"- mit diesem Motto im Gepäck machten sich 21 Teamer und 55 Konfis wieder auf den Weg nach Radstadt. Zugegebenermaßen war auf dem Weg nach Radstadt noch nicht viel von einem entfachten Funken zu spüren, was die Übermüdung und Anstrengung während der Fahrt als Grund haben könnte.

In Radstadt angekommen, wurden wir herzlichst von den schon vorgereisten Teamern empfangen. Nach dem Frühstück, was auch den letzten müden Reisenden etwas erweckte, wurden erst einmal das Haus und die Umgebung durch die Konfis erkundet. Spätestens als das Trampolin offen war, hatten die Konfis neue Energie. Diese konnten sie am Nachmittag auch gut gebrauchen. Denn es ging wieder auf unsere Radstadtrallye. Damit die Konfis auch mehr über die Stadt und das Drumherum erfahren, wurden sie mit interessanten Fragen quer durch Radstadt geschickt.

Nach einer erholsamen Nacht begann

Hier konnte Stellung bezogen werden

am nächsten Morgen die Arbeit in den Arbeitsgruppen. Die morgens erarbeitete Theorie über Themen rund um die Bibel und das Christentum wurde nachmittags immer mit kreativen Arbeiten verbunden.

Das Gruppenphoto

Das kleine Theaterspiel über einzelne Bibelgeschichten aus dem Alten Testament gab schon einmal einen kleinen Ausblick auf den Jesusfilm. Dieser war mal wieder ein Highlight des Camps. Jeder Konfi konnte seinen inneren Schauspieler wecken und der ein oder andere zeigte eine richtig tolle Leistung.

Der Ausflugstag war wohl DIE Gelegen-

Der Gollinger Wasserfall

heit um Fotos zu machen. Nachdem wir erst die Burg Hohenwerfen besuchten und uns eine imposante Flugshow angucken konnten, bei dem der ein oder andere Geier auch

Funkenflug in Österreich

Spaß beim Bubble-Soccer

nah an unsere Gruppe herankam, ging es weiter zum Gollinger Wasserfall. Am Fuße des Wasserfalls entspannten sich alle und machten Fotos oder aßen ihre Lunchpakete. Die kleine Wanderung am Wasserfall und bei der Burg gaben auch schon einen ersten Vorgeschmack auf die Wanderung am nächsten Tag.

Früh morgens machten sich alle, die wandern wollten, auf um den Berg hoch zu wandern. Schon früh teilte sich die Gruppe, und die schnellsten Wanderer kamen in einer neuen Rekordzeit von zwei Stunden und vier Minuten auf der Bergspitze an. Alle Busfahrer brachen nach entspanntem Aufstehen und einem gemütlichen Frühstück auf. Nachdem alle oben auf dem Berg angekommen waren, begann unser Taufgottesdienst. Mit atemberaubendem Ausblick und bei angenehmem Wetter wurden unsere neun Täuflinge getauft. Am Abend wurde dann die Taufdisco gefeiert, bei der jeder seine Tanzkünste zur Show stellen konnte.

Nicht nur bei dem abschließenden Spalier der Teamer für die Konfis flogen dank der Wunderkerzen ein paar Funken. Auch auf unserer gesamten Reise konnte man Funken und kleinere dadurch entfachte Feuer spüren. Die Konfis motivierten sich gegenseitig, und der ein oder andere wuchs über sich hinaus und fachte den Funkenflug noch weiter an. Den Funkenflug nahmen wir dann anschließend wieder mit nach Hause, damit er sich hier weiter entfachen kann!

Niklas Blaß

Die Stimmung der Abendandachten

Die „Tauf“- Disco

Musicalaufführung im September

Auch in diesem Jahr habe ich mit den Kindern unserer Kinderchöre wieder ein Musical erarbeitet und im September in der Kirche in Alt Stuhr aufgeführt.

Es war das sechste Mal, dass wir ein Kindermusical aufgeführt haben, und, nach meinem im letzten Jahr selbstgeschriebenen Stück, mal wieder ein fertiges mit biblischem Hintergrund.

Bartimäus beim Überleben

20 Kinder im Alter von 6-12 Jahren haben in diesem Jahr mal wieder mit vollem Eifer und Spaß mitgemacht. Auch viele Eltern haben uns beim Nähen der Kostüme, beim Kulissenbau und hinter den Kulissen unterstützt. Dafür nochmal ein herzliches Dankeschön an alle Helfer und Helferinnen!

„Bartimäus ein wunderbarer Augenblick“ handelte von dem Jungen Bartimäus, der gerne Fußball spielte. Da aber seine Augen immer schlechter wurden, traf er den Ball nicht mehr richtig und auch nicht das Tor. Seine Freunde fingen an, ihn zu hänseln und auszugrenzen. Er wurde schlimm gemobbt. Nur Ava, ein Mädchen aus der Nachbarschaft, das mit Gehstützen lief, da sie einen kranken Fuß hatte, hielt zu ihm. Eines Tages kam dann Jesus nach Jericho. Er traf auf Bartimäus und heilte ihn. Bartimäus konnte endlich wieder sehen. Das war ein wunderbarer Augenblick in seinem Leben!

Die „Maulwürfe“ - nie um einen Kommentar verlegen

Die Musikstücke waren rockig, poppig und es gab einen coolen Rap. Durch unsere

Wie im richtigen Leben:
Es wird gelästert

Musicalaufführung im September

Die Farben, die Bartimäus dann wieder sehen konnte, wirbelten umher

super Technikcrew bekamen die Kinder in diesem Jahr erstmalig Headsets und konnten sich damit, gut ausgesteuert, frei auf der Bühne bewegen. So kamen die Tanz-

Ein eindrucksvolles Duo:
Die Darstellerinnen von Ava (l.) und Bartimäus

choreographien und der Gesang sehr gut zur Geltung. Es gab tosenden Applaus zum Schluss und alle gingen erfüllt und glücklich von der Bühne!

Wer Lust hat, in unseren Chören mitzusingen, ist herzlich willkommen. Wir proben in der Varreler Kirche, immer mittwochs von 15.30-16.15 Uhr mit den Minis (4-6 Jahre) und 16.15-17.15 Uhr mit dem großen Kinderchor (7-11 Jahre).

17. 15-18.15 Uhr probt der Jugendchor (ab 11 Jahre)
Ab jetzt proben wir für die Weihnachtszeit.
Ich freue mich auf unsere kommende gemeinsame musikalische Zeit

Eure Christine Rauterberg

Bald wird Bartimäus wieder sehen können

mysegaes-elektrotechnik

die zukunft installieren

Johann-Eilers Weg 37 • 28816 Stuhr
Tel.: 04221 /30177 • Fax: 04221 /30755
E-Mail: info@mysegaes-elt.de

Kosmetik
Aknebehandlung
Microneedling
Detox

jungbrunnen
Inh. Janine Stahmer, Heilprakterin und staatl. anerkannte Kosmetikerin
Praxis für Heilpraktik, Kosmetik, & Hautgesundheit
www.jungbrunnen-praxis.de
kontakt@jungbrunnen-praxis.de

Unterspritzung mit Hyaluron
med. Fußpflege
Akkupunktur
u.v.m.

Studtriede 79 · 28816 Stuhr-Brinkum · Telefon (0421) 80 94 77 79

JÜRGEN LEHMANN

VERSICHERUNGSBÜRO

Makler für Privat und Gewerbe

„Ihr Ansprechpartner in der Nachbarschaft"

Varreler Feld 62
28816 Stuhr
Telefon 04221/58779-11
Fax 04221/58779-15
E-mail: jlehmann@jlvb.de

Bürozeiten:
Mo. – Do. 8:00 – 17:00 Uhr
Fr. 8:00 – 16:00 Uhr
Weitere Termine nach Absprache

In dieser Zeit können Sie z.B. auch kopieren und Faxe verschicken.

Lichterandacht

Am Freitag, dem **8. November**, findet um **17 Uhr** in der **Varreler Kirche** wieder der Lichtergottesdienst statt. Eingeladen sind alle Kinder, groß und klein, mit ihren Familien. Nach dem Gottesdienst werden wir zusammen mit unseren bunten Laternen durch Varrel ziehen. Zum gemütlichen Ausklang stehen in der Kirche Getränke und Leckereien für alle bereit, die von den Spielkreis-Eltern vorbereitet werden. Wir freuen uns über zahlreiche Laternenkinder!

Auch eine Laterne

Das Spielkreisteam

St.-Martin

Nach einer Andacht am Montag, dem **11. November um 17 Uhr in der Stuhrer Kirche** geht es mit den Laternen über den Schützenweg zur Wiese hinter dem Gemeindehaus, wo der Abend mit einem kleinen Imbiss ausklingt. Die Vorbereitung liegt beim ehemaligen Spielkreisteam der Kirchengemeinde Stuhr, Rita Huf dem Kinderchor „Kids mit Pfiff“ aus der Ev. Kirchengemeinde Heiligenrode unter der Leitung von Monja Uhde und Livia Rosa sowie vielen anderen ehrenamtlich Aktiven der Kirchengemeinden.

St.-Martin im Jahr 2014

Robert Vetter

Kinder und Jugend

In der Varreler Kirche:

- **KiGo und KiGo-Club**
  von 15-17 Uhr: 8.11. / 13.12.
- **KiGo - Minis**
  von 16 bis 17 Uhr: 14.11.

wöchentlich mittwochs:

- **Kinderchor 4 - 6 Jahre**
  15.30 - 16.15 Uhr
- **Kinderchor 11 - 13 Jahre**
  16.15 - 17.15 Uhr
- **Kinderchor 7 - 10 Jahre**
  17.15 -18.15Uhr

Im Gemeindehaus Stuhr:

am ersten Montag eines Monats:

- **Vorlesen, basteln und spielen,**
  16 bis 17 Uhr: 21.10. / 4.11. / 2.02./
  für Kinder von 3-6 (mit Elternteil)

- **Jugendandachten**
  jeweils sonntags um 16 Uhr:
  Termine werden bekannt gegeben

Termine für den gemeinsamen Teamertreff bitte erfragen.

KiGo Ferientag im August

Zum Abschluss das Mandala aus Blumen mit den Künstlern und Künstlerinnen

Sommer, Ferienzeit, neue Planung und die Hoffnung, dass nicht alle im Urlaub sind. Am 6.August waren es dann zahlreiche Kinder, und darüber freuten wir uns sehr. Einige bekannte Gesichter, viele waren aber auch erstmalig da.

Wir starteten mit unserem Eingangslied „Laudato si“ und den Bewegungen dazu: drehen, klatschen (wir wollten ja wach werden).

Dann gingen wir mit einer Geschichte der Frage nach, ob eine Schnecke ein Segen sein kann. Auch die Kinder hatten anschließend einige Vorstellungen von Dingen, die im weitläufigen Sinn ein Segen sein könnten: Ferien, schönes Wetter, liebe Menschen und mehr. Weiter ging es mit unserem handwerklichen Teil. Nägel auf einer Baumscheibe hämmern macht immer Spaß, der filigrane Teil mit dem Umwickeln von Fäden ist dann etwas mühsamer. Einige wiederum malten mit Hingabe auf einer Leinwand unter Einsatz von Händen, Fingern und Pinseln. Alle kamen irgendwann zu einem Ergebnis.

Mittags gab es Wraps. Mit Begeisterung wurden die Wraps „gebastelt“.Erdbeeren, Blaubeeren und Quark als Nachtisch danach waren ein Highlight. Nun kam die künstlerische Aufgabe: Alle Kinder gestalteten mit viel Phantasie aus Blumen und anderen Materialien ein Mandala. Ein Abschlussbild nach Vollendung und ab da war nur noch Spiel, Spaß und Toben angesagt.

Somit war auch dieser Tag zu Ende. Jeder durfte Blumen von dem Mandala mit nach Hause nehmen.

Es war ein schöner Sommertag, uns hat es gefallen und den Kindern auch.

Euer KIGO-Team:

Nächste KiGo Termine am 8. November und am 13. Dezember

KIGO Minis starten neu

Termine donnerstags:

14. November und 12. Dezember, je 16-17 Uhr

Das neue KiGo Team 3-6 Jahre: Jessica, Vivien, Lena

Kindergartenkids im Alter von drei bis sechs Jahren aufgepasst: Auch für euch soll es künftig wieder einen Kindergottesdienst geben. Einmal im Monat ist ein Treffen im Gemeindehaus in Varrel, donnerstags von 16 bis 17 Uhr. Dafür hat sich ein ganz neues Team zusammengestellt. Wir werden gemeinsam eine Geschichte hören, gucken, spielen, „bebasteln“ und natürlich auch singen. Unsere ersten Termine und Themen:

Donnerstag, 14. November, 16-17 Uhr: Was haben Gänse und ein Mann namens Martin miteinander zu tun?

Donnerstag, 12. Dezember, 16-17 Uhr: Vorfreude auf Weihnachten

Erzählt es weiter, nehmt eure Freunde und Freundinnen an die Hand und macht mit. Wir freuen uns auf euch!

Euer KiGo Minis Team

Der Wuselgottesdienst für Kleinkinder im Alter von 1-3 Jahren ist noch in der Denkphase. Wir werden hierzu in nächster Zeit in einer anderen Gemeinde hospitieren und über ein Angebot bei uns nachdenken.

Der Neustart des Kindergottesdienstes für die Minis, auch der Kochabend und Spieleabend (s. S.37) und die Kinder-Ferienaktion (s. S.22) sind aus unserer Werkstatt „Familien Willkommen“ entstanden. Und wir planen mehr! Seid dabei! Kommt zu unserem nächsten Werkstatttreffen am 22. Oktober um 20 Uhr im Gemeindehaus in Varrel.

Von Varrel nach Santi
Pilgern die 8. von Ta

Am 25. Juni starteten wir um 5.40 Uhr am Bremer Hauptbahnhof zu unserer diesjährigen Pilgertour. Über Basel, Dijon und Macon fuhr der Zug nach Taizé, wo ein Teil der Gruppe noch einmal am Lichtergottesdienst teilnahm. Anschließend ging es in die Unterkunft nach Malay, einem Vorort von Taizé.

Am nächsten Morgen gingen wir 15 – davon sechs neue Mitpilger und PJ, Dieters Pilgerente –

„PJ“, die nun vermisst wird

nach einem ausführlichen, extraordinären Frühstück auf unsere erste Etappe. Bei herrlichem Wetter führte der Weg auf dem Voie Verde, einem Fahrradweg auf einer alten Bahntrasse, nach Cluny. Kurz nach Beginn gab es einen Schreckmoment. Eine Mitpilgerin stürzte und verletzte sich dabei an beiden Knien. Zum Glück hatten wir fachmännisches Personal dabei, das die ärztliche Notversorgung vornehmen konnte.

Cluny war das geistliche Zentrum des Mittelalters. Die Kirche war bis zum Bau des Petersdoms in Rom die größte Kirche des Abendlandes. Von dieser sind heute leider nur noch Fragmente übrig, lediglich die dazugehörige Abtei und einige Nebengebäude sind erhalten und können besichtigt werden. Der Gesamteindruck war enttäuschend, da wir uns von diesem Ort mehr versprochen hatten. Zu aller Enttäuschung hat uns dann auch noch PJ verlassen.

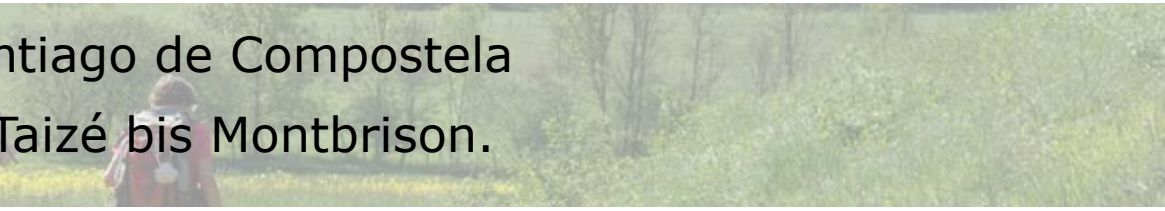
Nach unserem Abendessen in einer Pizzeria und dem Tagesausklang bei einer Flasche Wein nächtigten wir in unserer ersten ausgewiesenen Pilgerherberge.

Ohne Frühstück gingen wir am folgenden Tag Richtung Ouroux. Eine echte Herausforderung für einige von uns, da es vor dem Erreichen des Rastplatzes einen extrem steilen Anstieg gab. Ein Vorgeschmack auf die folgenden Etappen. Die Lage und das von Ingrid und Hartmut zubereitete Frühstück entschädigten uns aber.

In Ouroux hatten wir eine schöne Unterkunft, ein nettes Abendessen und für einen Teil der Gruppe eine erste intensive Begeg-

Dies ist tatsächlich eine Kneipe

nung mit der einheimischen Bevölkerung in der urigen Dorfschenke des Ortes. Der weinselige Bürgermeister gab sich die Ehre, uns zu einer Flasche Beaujolais Pri-



ntiago de Compostela
Taizé bis Montbrison.

meur einzuladen. Zudem durften wir in das Gästebuch des Wirtes ein Grußwort eintragen.

Es folgte am kommenden Tag die erste Etappe durch das französische Zentralmassiv. Steile, steinige Aufstiege wechselten sich mit ebensolchen Abstiegen ab. Landschaftlich war es wunderschön, und es boten sich tolle Panoramaausblicke, die allerdings durch zeitweilige Regenschauer getrübt wurden. Die höchste Erhebung der diesjährigen Tour, der Mont Saint Rigaud (1009 m), war leider im Nebel verhangen und wurde deshalb von uns nicht bestiegen.

Am Ziel Propières erwartete uns ein vorzügliches Abendessen, eine komfortable Unterkunft und am nächsten Morgen ein französisches Frühstück. Frisch gestärkt gingen wir in Richtung Le Cergne. Das Wetter besserte sich, es wurde wärmer, und es war nicht so anstrengend wie am Vortag. Deshalb lohnte sich sogar der Abstecher zur Kapelle Notre Dame de Fatima oberhalb des Ortes.

In Le Cergne erwarteten uns drei Chalets mit jeweils fünf Schlafmöglichkeiten. Da es keine Möglichkeit zur Einkehr in ein Restaurant gab, wurde entschieden selbst zu kochen. Durch das Improvisationstalent von Anja konnte aus wenigen Zutaten ein tolles Drei-Gänge-Menue gezaubert werden. Kurzerhand wurde der Einkauf organisiert und viele Hände halfen bei der Zubereitung. Ein gelungener Abend.

Auf unserem Weg nach Briennon trafen wir dann häufiger auch andere Pilger, die uns immer mal wieder begegneten. Unterwegs kamen wir an einer Epicierie, einer Art Kramladen, vorbei, bei dem man neben frischen Produkten auch Trödel und Co erstehen konnte. Auch die Überwindung eines auf dem Weg querliegenden Baumes stellte sich für manch einen als Kopfsache dar!

In Briennon, einem Ort direkt an der Loire, erwarteten uns zwei Unterkünfte – eine alte stilvolle Villa für zehn Personen und eine Privatunterkunft bei Madame Baron, bei der wir unser Abendessen gemeinsam einnahmen. (Fortsetzung folgt...)

Thomas Pfister und Team

Die diesjährigen Teilnehmerinnen und Teilnehmer

Ü - 60 in Bourtange

Mit 30 Personen machten sich die „Ausflügler Ü 60“ im Juni mit dem Bus auf nach Holland. Die Festung Bourtange war das Ziel. Die Senioren und Seniorinnen erinnerten sich, dass sie vor etwa neun Jahren schon einmal dort gewesen waren. Bei Regen ging es in Varrel los, doch am Ziel war es trocken. Schnell noch einen Kaffee oder Tee getrunken, da um 11 Uhr eine Führung beginnen sollte. Die Anlage dort ist sehenswert. Bourtange ist heute eine „Stadt“, in der die Zeit stehengeblieben ist. Es leben heute noch ca. 60 Einwohner dort. Auch Übernachtungsmöglichkeiten für Besucher werden angeboten.

An der Kanone

Mittags waren im Landhaus Plätze reserviert, um dort in Ruhe das Mittagessen einzunehmen. Einmal in der Woche, immer am Sonnabend, wird eine von den alten Kanonen von 1742 in Richtung Deutschland abgeschossen. Windräder, die man sehen konnte, standen auf der deutschen Seite. *Volker Brasche*

Die Olligs GmbH
Technik für Ihr Haus
Solar, Bäder, Heizung und alles was das Haus begehrt...
Solartechnik
Pelletsheizungen
Holzheizungen
Brennwerttechnik
Badsanierung
ENERGIE EXPERTEN
Ellhornstraße 10 · 28195 Bremen
Tel.: 0421-171504
www.die-olligs-gmbh.de
Wir sind Preisträger „Innovatives Handwerk 2009“ der Handwerkskammer und der Sparkasse Bremen.

MITSUBISHI MOTORS
AUTO HAUS PLEUS
CITROËN
Neu- und Gebrauchtwagen - Reifenservice – Kundendienst
Autohaus Pleus GmbH ■ An der Schmiede 1-2 ■ 28816 Stuhr-Varrel
Tel. 0 42 21 - 37 17 ■ www.autohaus-pleus.de
Reparaturen aller Fabrikate

Tagespilgern im Herbst

Am 12. Oktober möchten wir uns noch einmal in diesem Jahr auf den Weg machen. Geplant sind 23 Kilometer auf der Via Baltica, einem alten norddeutschen Pilgerweg, der von Usedom bis Osnabrück führt.

Wir möchten den Hamburger Abschnitt gehen. Es geht mit dem Zug (Niedersachsentickets) zum Hamburger Hauptbahnhof. Dort beginnt der Pilgertag offiziell mit einer Andacht zum Start an der Jakobikirche. Der Pilgerweg führt uns durch die Hamburger City über die Landungsbrücken und dann meist direkt an der Elbe entlang bis zum Schulauer Fährhaus in Wedel. Von dort geht´s mit der S-Bahn wieder zum Hauptbahnhof und zurück nach Bremen. Mitzubringen ist die eigene Tagesverpflegung, falls nötig Regenzeug und etwas Geld, falls wir irgendwo einkehren. Das Geld für das Niedersachsentikket wird je nach Gruppengröße umgelegt. Treffpunkt ist am 12. Oktober um 6:45 Uhr an der Straßenbahn Roland-Center (Der Zug fährt vom Bremer Hbf um 7:33 Uhr ab - dort kann ein zweiter Treffpunkt sein). Die Rückkehr ist noch ungewiss. Wir sind frühestens um 19:24 Uhr wieder in Bremen. Meldet euch bitte per mail, telefonisch oder persönlich bis zum 9. Oktober bei mir an.

Eike Fröhlich

Fröhliche Doppelkopfrunde sucht Verstärkung!

Haben Sie Lust, einmal einen Fuchs zu fangen, oder eine Tulle? Vielleicht haben Sie am Ende eines Spiels auch noch ein Karlchen! Sie haben Doppelkopf lange nicht mehr gespielt? Oder noch gar nicht? Sie kennen sich aber an sich mit Karten aus, kein Problem! Hier eine kleine Einführung: Es gibt immer vier Mitspieler, von denen zwei zusammen spielen. Das wird aber nicht ausgelost und gilt auch immer nur für ein Spiel. Alle Karten sind nämlich zweimal vorhanden und damit auch zwei Kreuz-Damen. Diejenigen, welche diese Damen haben, spielen dann zusammen. Hat zufällig ein Spieler beide Kreuz-Damen, dann wird geheiratet. Der Rest kommt beim Spielen. Doppelkopf ist nicht tierisch ernst, es wird viel gelacht bei uns. Immer am ersten Dienstag im Monat um 19 Uhr treffen wir uns. Nach kurzer Pause im Oktober starten wir am 5. November in die Wintersaison! Neugierig geworden? Kommen Sie doch einfach einmal vorbei

Horst Bellmer

Datum	Uhrzeit	Gottesdienste	Ort
So, 29.09.19	09.30 Uhr	**15.n.Trinitatis** *Pfr Robert Vetter*	Kirche Stuhr
So, 29.09.19	11.00 Uhr	**Erntedank mit Posaunen und Chor Chorios, Suppe** (siehe S.5) *Pfn Eike Fröhlich*	Gutsscheune Varrel
Mi, 02.10.19	11.00 Uhr	**Schulerntedank der Grundschule Varrel** *Pfn Eike Fröhlich*	Kirche Varrel
So, 06.10.19	09.30 Uhr	**Erntedankgottesdienst mit Abendmahl** *Pfr Robert Vetter*	Kirche Stuhr
So, 06.10.19	18.00 Uhr	**Abendgottesdienst nach Taizé** Thema : Schöpfung - Geschenk und Verantwortung *Pfn Eike Fröhlich und Team*	Kirche Varrel
So,13.10.19	9.30 Uhr	**Gottesdienst** *Pfn Eike Fröhlich*	Kirche Stuhr
So, 13.10.19	11.00 Uhr	**Gottesdienst** *Pfn Eike Fröhlich*	Kirche Varrel
So, 20.10.19	09.30 Uhr	**Gottesdienst** *Pfn Eike Fröhlich*	Kirche Stuhr
So, 20.10.19	11.00 Uhr	**Gottesdienst** *Pfn Eike Fröhlich*	Kirche Varrel
So, 27.10.19	09.30 Uhr	**Gottesdienst** *Pfr Robert Vetter*	Kirche Stuhr
So, 27.10.19	11.00 Uhr	**Gottesdienst mit Abendmahl** *Pfr Robert Vetter*	Kirche Varrel
Do, 31.10.19	18.00 Uhr	**Andacht zum Reformationstag mit Pankratiusfest der Siftung** (siehe S. 32/33) *Pfr. Robert Vetter*	Kirche Stuhr
So, 03.11.19	09.30 Uhr	**Gottesdienst mit Abendmahl u. Flötenkreis sowie Verabschiedung Ehrenamtliche** *Pfr Robert Vetter*	Kirche Stuhr

Datum	Uhrzeit	Gottesdienste	Ort
So, 03.11.19	18.00 Uhr	**Abendgottesdienst nach Taizé** Thema: Reformation - Neue Gedanken erwünscht *Pfn Eike Fröhlich*	Kirche Varrel
Fr, 08.11.19	17.00 Uhr	**Lichterandacht mit Laternenlaufen** (siehe S. 21) *Pfn Eike Fröhlich und Spielkreisteam*	Kirche Varrel und umzu
Fr, 08.11.19	17.00 Uhr	**Gottesdienst zur Kreissynode** *N.N.*	Kirche Stuhr
So, 10.11.19	9.30 Uhr	**Gottesdienst** *Pfn Eike Fröhlich*	Kirche Stuhr
So, 10.11.19	11.00 Uhr	**Gottesdienst mit Taufe** *Pfn Eike Fröhlich*	Kirche Varrel
Mo,11.11.19	17.00 Uhr	**Martinsandacht mit Laternenumzug** (siehe S. 21) *Rita Huf, Ute Mahlstädt-Westermann, Heike Rzepka*	Kirche Stuhr und umzu
So, 17.11.19	09.30 Uhr	**Volkstrauertag mit Kranzniederlegung** *Pfr Robert Vetter*	Kirche Stuhr
So, 17.11.19	11.00 Uhr	**Gottesdienst** *Pfn Gitta Hofhenke*	Kirche Varrel
Mi, 20.11.19	19.30 Uhr	**Ökumenischer Gottesdienst zum Buß- und Bettag** *Pfr Helmuth Schomaker, Pfr Robert Vetter*	Kirche Stuhr
So, 24.11.19	09.30 Uhr	**Ewigkeitssonntag mit Totengedenken und Abendmahl** *Pfr. Robert Vetter*	Kirche Stuhr
So, 24.11.19	11.00 Uhr	**Ewigkeitssonntag mit Totengedenken, Abendmahl und Kirchenchor** *Pfn Eike Fröhlich*	Kirche Varrel

Datum	Uhrzeit	Gottesdienste	Ort
So, 01.12.19	18.00 Uhr	**1. Advent** **Ökumenischer Gottesdienst zur Kirchenjahreseröffnung** *Bischof Theising, Bischof Adomeit und weitere (s.Seite 7)*	Kirche Stuhr

Seniorenadvent

Die Seniorenadventsfeiern finden in diesem Jahr an folgenden Terminen statt:

In Stuhr jeweils von 15 bis 17 Uhr am 3.,4. und 5. Dezember.

In Varrel jeweils von 15 bis 17 Uhr am 11. und 12. Dezember.

In beiden Gemeinden stehen besinnliche Stunden mit adventlichem Kuchen und Gebäck, weihnachtlichen Liedern und natürlich interessanten Gesprächen auf dem Programm. Alle Senioren über 70 Jahre bekommen noch eine persönliche Einladung ins Haus.

Eike Fröhlich und Robert Vetter

Grafik: Plaßmann

Rund um den Bau...

- Planung - Umbau - Grundwasserabsenkung
- Neubau - Anbau - Kellersanierung
- Kauf - Renovierung
- Grundstücke - Modernisierung

...sind wir für Sie da!

Johann Hollmann
Hoch- und Tiefbau Grundwasserabsenkungen GmbH

An der Bahn 3
28816 Stuhr

Telefon (0421) 8 40 05-12
Telefax (0421) 8 40 05-29
www.jhollmann.de

Gezet-Filme zeigt:

Drei Kontinente - drei Flüsse

Teil 2: 1. Oktober 19.30 Uhr - Der Nil

Eine Dahabeya auf dem Nil

Afrika mit einer Nilfahrt wie zu Agatha Christes Zeiten: Nach der Besichtigung der Tempel von Karnak und Luxor und einiger Gräber im Tal der Könige und einer Ballonfahrt über den Nil befahren wir mit einer Dahabeya (einem Segelschiff) den Nil bis Assuan. Unterwegs werden wir einige Tempel, ein Dorf mit einer Bananenplantage, einen Steinbruch und einen Viehmarkt in Darau besuchen. Den Abschluß bildet der Besuch Kairos mit den Pyramiden, der Zitadelle mit der Alabaster-Moschee und dem ägyptischen Museum..

Gert Zittlosen

Teil 3: 5. November 19.30 Uhr - Der Amazonas

Brasilien – mehr als nur Fußball.

Die Megametropole Sao Paulo, die spektakulären Iguassu-Wasserfälle und die neue Hauptstadt Brasilia waren unsere ersten Ziele.
Danach sind wir mit unserem Flusskreuzer und kleinen Beibooten tief in den tropischen Regenwald des Amazonas eingedrungen.
Manaus und Rio de Janeiro folgten zum grandiosen Finale. *Gert Zittlosen*

10 Jahre St.-Pankratius-Stiftung-Stuhr

Mit einem Schreiben vom 20. April 2009 hat das Niedersächsische Ministerium für Inneres, Sport und Integration die Stiftung anerkannt. Das war das Startzeichen für den aus drei Personen bestehenden Vorstand und den aus fünf Personen bestehenden Beirat, die Arbeit aufzunehmen. Zunächst musste das Geld, das aus einem Landverkauf stammte, verantwortungsvoll und effizient angelegt werden - soll doch auf Dauer das Kapital erhalten werden, aber mit den Erträgen die Stiftungsaufgaben erfüllt werden. In den zurückliegenden neun Jahren (dieses Jahr noch nicht mitgerechnet) hat die Stiftung eine Summe von 71.419,99 Euro aus ihren Erträgen zur Verfügung gestellt. Einzelmaßnahmen wie ein Zuschuss zu einer lebensnotwendigen Operation, ein Zuschuss für die Finanzierung eines Diabetikerwarnhundes, Religionsbücher an der Lise-Meitner-Schule, die Finanzierung einer Stele für das neue Rasenfeld auf dem kirchlichen Friedhof, Kinderbücher für die Gemeindebücherei und vieles mehr wurden finanziert. Außerdem wurde jedes Jahr ein Sockelbetrag für unbürokratische Nothilfe bereitgestellt. Der überwiegende Teil der Erträge wurde und wird auch weiterhin für die attraktive Jugendarbeit (z.B. Konficamp) und für vielfältige Formen der Kirchenmusik (z. B. Kindermusical) verwendet. Leider sind aufgrund der restriktiven Zinspolitik kaum noch Erträge zu erwirtschaften. So ist die Stiftung auf Zustiftungen und Spenden angewiesen, damit wir auch weiterhin diese Aufgaben erfüllen können.

Parallel zu den finanziellen Aufgaben wurden einige Veranstaltungen ins Leben gerufen. Sie haben das Ziel, die Stiftung bekannt zu machen, etwas Geld zu akquirieren, aber auch Menschen aus Stuhr zusammenzubringen und ihnen einen erlebnisreichen Abend anzubieten. Fast jährlich findet ein Pankratius- Konzert statt, als Highlights sind der Domchor und der namibische Chor Collective zu nennen, die noch vielen in lebhafter Erinnerung sind. Auch auf dem Sommerfest und manchmal auf dem Weinfest in Alt-Stuhr sind wir mit einem Stand vertreten. Und es ist schon eine gute Tradition geworden, immer am Reformationstag mit gutem Essen und Pankratiuswein, in Anlehnung an Luthers Tafelrunde, miteinander über Gott und die Welt zu schnacken.

Horst Bellmer

Pankratius Fest am 31.Oktober

Es ist schon eine gute Tradition: die Veranstaltung der St. Pankratius-Stiftung-Stuhr am Reformationstag, mit der wir uns in besonderer Weise - mit Respekt und Augenzwinkern - an Martin Luther erinnern. Der Abend beginnt mit einer musikalisch umrahmten Andacht um 18 Uhr in der Kirche. Anschließend wollen wir uns im Gemeindehaus zu einer fröhlichen Tischrunde zusammenfinden und ein wenig das zehnjährige Bestehen der Stiftung feiern.

Wie im letzten Jahr werden wir ein vielfältiges Buffet anbieten mit herzhaften und süßen Speisen. Dabei hoffen wir auf Unterstützung von Gästen, die Freude daran haben, etwas Leckeres für das Buffet beizusteuern. Natürlich wird für Getränke gesorgt, auch gibt es wieder einen guten Tropfen, den beliebten Pankratius-Wein aus Franken. Ein fester Beitrag für die Veranstaltung ist nicht vorgesehen. Wir freuen uns aber über jede Spende, denn der Erlös des Abends wird für wichtige Aufgaben der Stiftung verwendet.

Wir freuen uns auf Sie /Euch. Damit auch genügend Stühle für alle Gäste da sind, bitten wir um Anmeldungen (bis möglichst zum 24. Oktober) im Kirchenbüro unter 561375.

Horst Bellmer

Zahlreiche Leckereien werden auch dieses Jahr sicher wieder dabei sein

Friebel

Verkauf an jedermann –
aus unserer **Werksfleischerei**

Besuchen Sie uns in dem neuen, modernen Werksladen in Stuhr-Varrel.
Auf Sie warten tolle Angebote und eine
große Auswahl von Fleisch- und Wurstspezialitäten.
Täglich frisch in bekannter Qualität!

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 8.00 - 18.00 Uhr, Sa. 8.00 - 13.00 Uhr
Schulstraße 95-97 · 28816 Stuhr/Varrel
Telefon 0 42 21 - 98 11 90 · www.bruenings.com

Brünings

Passt Ihre Immobilie noch zu Ihnen?

Wir beraten Sie gern zum Wert und erstellen Ihnen unverbindlich eine Marktwertanalyse –
kostenlos mit diesem Gutschein!*

Gisela Hechler & Volker Twachtmann

HECHLER & TWACHTMANN
Immobilien GmbH

Blockener Straße 4
28816 Stuhr
Tel.: 0421 / 95 70 08 10
Fax: 0421 / 95 70 08 19
www.hechler-twachtmann.de · info@hechler-twachtmann.de

*kostenlos für Ein-/Zwei-Fam.-Häuser/Wohnungen/Grundstücke in Stuhr, Weyhe, Bremen, Delmenhorst und umzu
Gutscheinwert: € 299,– · keine Barauszahlung · gültig bis 31.12.2019 · Code: GBSV19

Tauferinnerung „Zu den Teichen“

Welch schöner Ort, um zu taufen und sich seiner Taufe zu erinnern! Welch schöner Ort, um Gottesdienst zu feiern!

Zum ersten Mal waren wir mit unserem Familiengottesdienst zur Tauferinnerung in Moordeich „Zu den Teichen“ und, wenn wir dürfen, war es ganz bestimmt nicht das letzte Mal. Als Pastorin hat mir dieser Gottesdienst viel Freude gemacht: das Vorbereiten im Team, der Kinderchor und die fröhlichen Lieder, die rustikale und einfache Atmosphäre, das Feiern in der Natur. Ein herzliches Dankeschön allen, die mitgedacht, mitgeplant oder einfach nur fröhlich mitgefeiert haben!

Alles bereit - der Altar

Und wenn Sie die Taufe Ihres Kindes planen - auch 2020 gehen wir zum Taufen in die Natur. Fragen Sie gerne nach dem Termin. Die Planung 2020 ist im Werden.

Eike Fröhlich

Der Kinderchor

Das bepackte Pastorinnengefährt

Auf den „Kirchenbänken“

Sie wollen **verkaufen?**

...reden wir darüber!

- Wir haben eine Vielzahl von Interessenten. 04241 85-154
- Wir ermitteln den marktgerechten Wert Ihrer Immobilie.
- Wir vermitteln Ihnen solvente Käufer, erarbeiten die Finanzierung und begleiten Sie bis zum Notartermin.

VoBa Immobilien

Beratungs- und Dienstleistungsgesellschaft der Volksbank Bassum, Stuhr, Syke und Weyhe mbH

www.voba-immobilien.com

Tag und Nacht persönliche Beratung

Hermann Peters

Bestattungsinstitut

Erledigung aller Formalitäten bei Behörden,
Aufbahrungen in klimatisierten Räumen,
Überführungen im In- und Ausland,
Erd-, Feuer- und Seebestattungen.

28816 Stuhr, Neuer Weg 76, Tel. 04 21 / 560 3 35, FAX: 04 21 / 56 12 54

grünART Gartengestaltung

Thorsten Meyer
Meister Garten- und Landschaftsbau
Dipl.-Ing. Edla Meyer-Heigel
Garten- und Landschaftsarchitektur
Umweltentwicklung
Am Großen Kamp 5 • 28816 Stuhr
Tel.: (0 42 21) 97 18 68 8
Fax: (0 42 21) 39 43 44
info@gruenart-gartengestaltung.de

- **Beratung und Planung**
- **Steinarbeiten**
- **Holzarbeiten**
- **Pflanzenarbeiten**
- **Wasseranlagen**
- **Pflegearbeiten**
- **Licht**

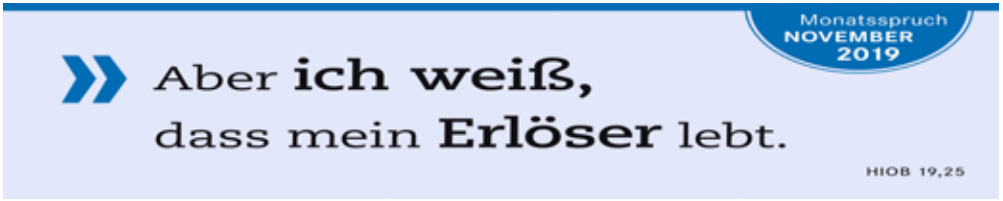
www.gruenart-gartengestaltung.de

Kochabend am 13. November

Wir (Katrin, Elke und Fritz) möchten mit euch einen geselligen Abend verbringen. Wir werden gemeinsam ein Menü mit mehreren Gängen bereiten und dazu den Tisch stilvoll eindecken. Zu unserem Menü gibt es natürlich den passenden Wein. Auch Espresso darf zum Schluss nicht fehlen. Der Abend wird am 13. November um 18.3o Uhr im Gemeindehaus Varrel beginnen und etwa gegen 22 Uhr, wenn alles aufgeräumt ist, enden. Die Kosten werden auf die Teilnehmer umgelegt. Wir freuen uns auf euch! Damit wir planen können, meldet euch bitte im Kirchbüro bis zum 1. November an.

Katrin Kern, Elke Scholz
und Fritz Gerstner

Photo: Lehmann



Sommerfest in Stuhr

Zum 18. Mal fand nun schon das Sommerfest der Kirchengemeinde Stuhr dank der Unterstützung zahlreicher Vereine und Ehrenamtlicher statt. So warm war es allerdings noch nie. Die Wasservorräte waren beinahe so schnell vergriffen wie die Tombolalose. Auf diesen Seiten sehen sie einige Eindrücke vom Fest. *Robert Vetter*

Eine Gewinnerin beim Kuh-Bingo mit ihrer Tochter

Der Stand der Freunde der geowissenschaftlichen Sammlung der Universität Bremen

Kurz vor dem Gottesdienst

Am „Eine-Welt“ Stand

Der Chor Chorios

Sommerfest in Stuhr

Die Jugendfeuerwehr Stuhr und Brinkum in Aktion

Feuerwehr und Bungee-Spider

Hüpfburg, Waffelstand und Wildschweinburger

Der Bücherflohmarkt

Zwei der zahlreichen Kaninchen des Kaninchenzuchtvereines J2

Der Chor Agama auf der Bühne

Gemeindefest Varrel

Die diesjährige Mitmachaktion

Die Kinderchöre sangen Teile ihres Repertoires

Gemeindefest Varrel

Unser Gemeindefest konnte in diesem Jahr bei strahlendem Sonnenschein gefeiert werden und so war im Kirchgarten reges und buntes Treiben. Die Kleinsten hatten viel Spaß an den verschiedenen Spielstationen oder ließen sich eine leckere Waffel schmecken. Die Erwachsenen wirkten ganz glücklich beim Dasitzen, Beobachten, Unterhalten und Genießen der Kuchenvielfalt (unglaubliche 45 Kuchen waren gebacken worden). Es war ein rundum schöner Tag, der aber auch nur dank vieler helfender Hände so stattfinden konnte. Allen ein ganz herzliches Dankeschön!

Eike Fröhlich

Ein Teil des Kuchenbuffets

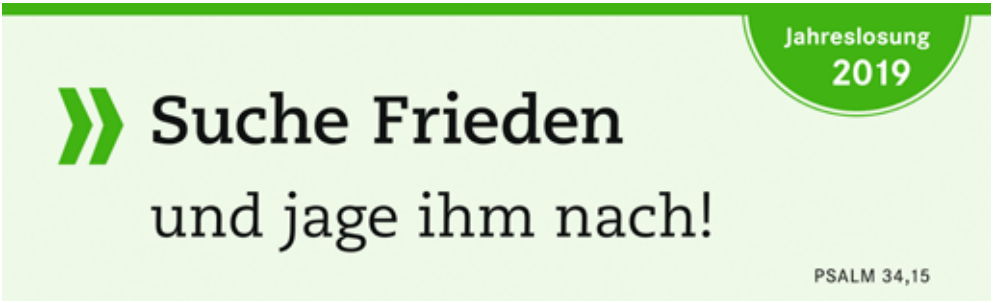
Mit Eifer waren die Kleinen dabei

GRAB-DENKMÄLER
ARNO Lange
GmbH

Meisterbetrieb
Werkstatt für
Grabmalkunst
Inhaber: G. Böer

Individuelle Gestaltung von
Grabsteinen nach
Ihren Wünschen

27753 DELMENHORST
Wildeshauser Straße 17 (BAB Abfahrt Delmenhorst/Deichhorst)
Telefon 04221 8 23 34 - Fax 04221 8 73 32



„... steil oder flach
Ihr Partner rund ums Dach!"

Norman Cordes
Dachdeckermeister

Wärmeschutz Flachdach Fassadenbau
Steildach Bauklempnerei
Alter Postweg 27 · 28816 Stuhr-Varrel · Tel. 0 42 21 / 28 07 35 · Fax 9 98 33 96
E-Mail: norman@cordes-bedachung.de · www.cordes-bedachung.de

Spendenaktion „Der blaue Koffer"

„Nach und nach wird wenig mehr."
Afrikanisches Sprichwort.

Ein Jahr nach Beendigung meines internationalen Freiwilligendienstes im Sport ging es für mich erneut für viereinhalb Wochen nach East London in Südafrika.

Dort hatte ich 2017/2018 zusammen mit meinen sieben Mitfreiwilligen ein Jahr verbracht und an der Parkside Primary School, einer Township Grundschule, zusammen mit meinen beiden Projektpartnern Sport- und Schwimmunterricht gegeben.

Johanna Luhmann und einige Kinder mit Schmimm-Boards

Nun hatte ich die erneute Möglichkeit während meiner Semesterferien einen Aufenthalt dort finanzieren zu können und habe diesen mit der „Spendenaktion blauer Koffer" verbunden, da ich die Chance nutzen wollte, über das kostenlose Sportgepäck Sportsachspenden mit an meine ehemalige Einsatzstelle zu nehmen.

Dass dabei dann am Ende mehr als 200 Einzelspenden zusammen kamen, damit hätte ich bei weitem nicht gerechnet. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle, die sich angesprochen gefühlt haben und mit ihrer Spende so einen großen Erfolg aus dem Aufruf gemacht haben. Vor meiner Abreise war ich aufgrund der Menge an Spenden bei sage und schreibe vier Koffern angelangt, anstelle des geplanten einen blauen Koffers. Glücklicherweise konnten mir zwei der neuen Freiwilligen für den nächsten Durchlauf zwei Koffer abnehmen, sodass ich selber mit zwei Sportgepäckstücken gereist bin. Dabei möchte ich der Kirche selber ein großes Dankeschön aussprechen, da sie sich an der Finanzierung meines dritten Koffers beteiligt hat, welchen ich nicht anderweitig verteilen konnte und welcher somit kostenpflichtig war. Gerne verweise ich auch auf meinen Blog, den weltwärts Blog, auf dem ich einen Eintrag zu der Spendenaktion veröffentlicht und jede einzelne Spende dort abgebildet habe. (https://johannaweltwaerts.wixsite.com/theweltweartsblog)

Nach meiner Rückkehr nach Deutschland, Mitte September werde ich einen erneuten Eintrag verfassen, um zeigen zu können, wo die Spenden nun ein neues Zuhause gefunden haben. Aktuell sind noch nicht alle Spenden verteilt, weshalb ich mit der Veröffentlichung des Artikels warten möchte.

Große Konzentration beim Ausprobieren der Sportgeräte

Ganz herzliche und südafrikanische Grüße
Johanna Luhmann

Firmung: Das Wirken des Heiligen Geistes in uns

Die Jugendlichen mit Weihbischof Theising, Pfarrer Schomaker und den Messdienern

Am 30. Juni wurden 17 Jugendliche aus unserer Gemeinde in einem festlichen Gottesdienst bei hochsommerlichen Temperaturen gefirmt.

Bischof Theising ging in seiner Predigt auf die Jugendlichen zu und ermutigte sie, den Heiligen Geist in entscheidenden Lebenssituationen, zum Beispiel welchen Weg sie nach der Schule weiter gehen oder welchen Partner sie heiraten, immer wieder zu befragen. Wo der Heilige Geist konkret im Alltag präsent ist, machte er an dem Beispiel deutlich, dass wir mit unserem Verhalten dazu beitragen, dass Menschen gerne mit uns zusammen sind, weil wir zugewandt und hilfsbereit sind.

Katrin Reckzeh

Visitation des Weihbischofs

Weihbischof Theising hat bereits am Montag vor der Firmung einen ganzen Tag in unserer Gemeinde verbracht.

Bei seiner Visite hat er sich einen sehr guten Überblick über die Situation unserer Kirchengemeinde verschafft, sowohl, was unsere Gemeinde direkt betrifft, als auch die Einbindung in die politische Gemeinde und zu den evangelischen Nachbargemeinden.

Angesichts der Diasporasituation fand er es erstaunlich, dass der St.-Paulus Kindergarten der einzige konfessionelle in der Gemeinde Stuhr ist. Er hob das hohe Engagement der Mitarbeiterinnen an diesem pastoralen Ort hervor, wo mit den Kindern die kirchlichen Feste und Bräuche erlebbar gemacht werden und somit einen guten Grundstein für das spätere Leben bilden.

Nach einem feierlichen Gottesdienst um 19 Uhr waren die Gremien und alle interessierten Gemeindemitglieder zu einem zweistündigen Gedankenaustausch ins Pfarrheim eingeladen. *Katrin Reckzeh*

Herzliche Einladung

Photo: Schwerdtle

Café Klönschnack

Es öffnet jeden 1. Donnerstag im Monat von 15.30 Uhr bis 18 Uhr.
Treffpunkt: Pfarrheim
Hier kann in gemütlicher Runde bei Kaffee, Tee und selbstgebackenem Kuchen „geklönt“ werden. Schauen Sie gerne vorbei. Die nächsten Termine:

10. Oktober und 7. November

Frauengemeinschaft

Im Pfarrheim
treffen sich einmal monatlich um 20 Uhr an einem Mittwoch interessierte Frauen zu verschiedenen Themen
Die nächsten Termine und Themen:

23. Oktober: „Bibelquiz und Themenplanung 2020“

13. November: „Sternenabend – ein Abend rund um das Thema Sterne “

Was ist los?“

Einmal im Monat findet im Pfarrheim eine Aktion für alle Interessierten statt. Nähere Informationen und gegebenenfalls Anmeldelisten finden Sie am schwarzen Brett.
Die nächsten Termine und Themen:

14. Oktober: **Dia-Vortrag Kanada um 15.30 Uhr**

Photo: Zittlosen

11. November: **17 Uhr Martinsspiel,** im Anschluss: Laterne laufen und Martinsfeuer für Kindergarten und Gemeinde

Grafik: Pfeffer

15. November: **Martinsgansessen**

Gemeinsam jung und alt

Jung und alt beim Tanz

Unter dem Motto „Gemeinsam, jung und alt“ stand unser diesjähriges Gemeindefest. Zu Beginn des Gottesdienstes bekam jeder einen Wollfaden, mit dem ein großes alle verbindendes Netz geknüpft wurde. Auf diese Weise kam man schon während des Gottesdienstes mit seiner Sitznachbarin leise ins Gespräch. Nachdem sich alle bei Bratwurst, Hot Dog und Fingerfood gestärkt hatten, setze sich der Austausch von jung und alt beim Bingo (es gab Preise für groß und klein für jung und alt), beim Tanz und beim Gesang fort. Altbekannte Lieder aus der Mundorgel wurden gesungen, die vorher mit den Kindern des Kindergartens eingeübt worden waren.

Neben Specksteinschleifen wurden klassische Spiele, die schon unsere Großeltern gespielt haben, angeboten wie Papierflieger basteln, zudem ein Murmelspiel und eine Schatzsuche im Sandkasten des Kindergartens.

Das Gemeindefest endete mit einem großen Kuchenbuffet und vielen strahlenden Gesichtern. *Katrin Reckzeh*

Jugendzelten

Nach längerer Pause fand in diesem Jahr wieder ein Jugendzelten im Pfarrgarten statt. Etwa 25 Kinder und Jugendliche folgten der Einladung unserer Jugendleiter Klara Kühn, Lena Preuß und Anand Hollmann. Am Freitag wurden gemeinsam die Zelte aufgebaut, gegrillt und gemeinsam am Lagerfeuer gesessen.

Am nächsten Tag wurde ein buntes Programm mit Specksteinschleifen, Hot Dog-Essen und Spielen geboten. Am Samstag haben alle zusammen die Vorabendmesse gefeiert und dann ging es müde und zufrieden nach Hause. Alle waren sich einig: Im nächsten Jahr soll das Zelten auf jeden Fall wiederholt werden!. *Katrin Reckzeh*

Die Gruppe nach der Nacht

Wallfahrt nach Bethen

Jedes Jahr am 2. Samstag im Oktober findet die Dekanat-Wallfahrt nach Bethen statt. Wir machen uns mit Rad (65 km) oder zu Fuß (27, 18 oder 7 km) auf den Weg.

Um 16 Uhr feiern alle Wallfahrer gemeinsam die Messe in Bethen. Wer Interesse hat mitzufahren oder -gehen, ist herzlich eingeladen und kann sich bei Frau Kühn im Pfarrbüro anmelden.

Bethen ist der nördlichste Wallfahrtsort des Bistums Münster nördlich von Cloppenburg gelegen. Fürstbischof Christoph Bernhard von Galen hat für das Gnadenbild der Schmerzhaften Muttergottes 1669 eine Kapelle errichten lassen. Die Kapelle wurde während der beiden Weltkriege von vielen Müttern und Frauen aufgesucht, wo sie Schutz und Zuflucht suchten und für ihre im Felde stehenden Väter, Männer, Brüder und Söhne beteten.

Clemens August Kardinal von Galen hatte eine besondere Beziehung zu Bethen. 1934 hatte er sich hier bei einer Glaubenskundgebung mit über 25.000 Männern vor dem Marien-Gnadenbild eingefunden.

Katrin Reckzeh

Lütt beten op platt

De „Heimatbühne Stuhr“ speelt opstünns „Swattbunte Farken“.
Een Stück ut de 50ger Johrn.
Domals gev dat nich bi jeden Buur een Ever (vun künstlicher Besomung gor nich to schnakn). Un so harrn de annern Burrn eere Sögen to den Ever hentokorrn.
Dat weer meist nich wiet, un so moß de Sög op de Schuuvkoor. Use Sög wull dor partout nich rop – dat weer een Stuck Arbeit. Un denn klappte dat nich mit den Ever!
An nächsten Dag nochmol de Sög up de Schuuvkoor quält. Um sicher to gohn, den nächsten Dag nochmol – ober de Sög weer weg.
De ganze Stall wör afsocht – un wo weer se? Sät all ganz gemütlich op de Schuvkoor!

vun

Margrit Unger

Kürbiskuchen

Zutaten:

400 g Mehl
200 g Butterschmalz
125 g Zucker
1 Prise Salz
1/ 2 TL abgeriebene, unbehandelte Zitronenschale

Für den Belag:
1 kg Kürbisfieisch
1 Prise Salz
Saft von 1 Zitrone 100 g Butter
200 g Zucker
4 Eier
1 knapper TL Zimt
·12 TL lngwerpulver
50 g Stärkemehl

Zubereitung:

Das Mehl in eine Schüssel sieben. Das Butterschmalz in Flöckchen auf dem Mehl verteilen. Mit zwei Gabeln oder mit den Händen Streusel bereiten. Zucker, Salz, Zitronenschale und 5 Esslöffel Wasser zufügen. Den Teig verkneten, zu einer Kugel formen und 30 Minuten kalt stellen. Auf einer bemehlten Arbeitsfläche ausrollen. Ein Backblech ausbuttern , den Teig auflegen und einen Rand hochziehen . Im vorgeheizten Backofen bei 200 Grad (Gas: Stufe 3, Umluft: 180 °C} 20 Minuten backen. Inzwischen den geschälten, vom Kerngehäuse befreiten Kürbis in Würfel schneiden und in wenig Wasser mit Salz und Zitronensaft 15 Minuten dünsten. Abtropfen lassen und pürieren. Butter und Zucker schaumig schlagen. Eier trennen, erst Eigelb, dann Gewürze unter die Butter rühren. Das Stärkemehl in wenig kaltem Wasser glatt rühren und mit dem Kürbispüree unter die Buttermasse rühren . Eiweiß steif schlagen und unterheben. Die Masse auf den Teig streichen und weitere 20 Minuten backen. Am besten noch heiß mit Schlagsahne servieren.

Liane Ludwig

Veranstaltungen in Stuhr

Regelmäßige Veranstaltungen im Gemeindehaus Kirchengemeinde Stuhr

Montag	20.00 Uhr	Treffen der AA, Info: (0421) 80 90 283 und Al Anon, Info (04221) 21 99 3
Dienstag	10.00 Uhr	Seniorengeburtstagsfrühstück (am 3. Dienstag der ungeraden Monate)
	15.00 Uhr	Sprechcafé (für Frauen mit Migrationshintergrund)
	19.00 Uhr	Teamertreff (am 2. Dienstag nach Vereinbarung)
	19.00 Uhr	Doppelkopfrunde (am 1. Dienstag)
Mittwoch	17.30 Uhr	Flötenkreis, Leitung: Eva Njiki (0421) 89 75 46 78
Donnerstag	10.00 Uhr	Frauenvormittagskreis (am 2. und 4. Donnerstag des Monats)
	15.00 Uhr	Frauenkreis (vierzehntäglich in den geraden Wochen)

Öffnungszeiten der Bücherei:

Donnerstag	09 - 10 Uhr	und	Donnerstag	15 - 17.00 Uhr
Freitag	15 - 17 Uhr			

Vorlesen, Basteln, Spielen für Kinder ab drei Jahren: **21.10. / 4.11. / 2.12. / jeweils ab 16 Uhr**

St.-Pankratius-Stiftung-Stuhr
Zukunft gestalten!

Bei der Stiftung bleibt das Stiftungskapital dauerhaft erhalten. Die Zinserträge jedoch können langfristig eingeplant und für die Finanzierung anliegender Aufgaben eingesetzt werden. Unterstützen Sie uns!

e-mail: info@st-pankratius.eu Internet: www.st-pankratius.eu
Adresse: St.-Pankratius-Siftung-Stuhr c/o Ev.-luth. Kirchengemeinde Stuhr
Stuhrer Landstraße 142, 28816 Stuhr
Volksbank Syke DE72 2916 7624 1111 2344 00

SiVa Baumaschinen
Ersatzteile - Dienstleistungen - Handel
Rudi Silter
Hermann-Allmers-Weg 8 - 28816 Stuhr
Tel. 04221/30074 Fax 04221/3980908 E-Mail: sivabaumaschinen@t-online.de
Mobil 0172/4330074 www.sivabaumaschinen.de

Veranstaltungen in Varrel

Regelmäßige Veranstaltungen im Gemeindehaus Kirchengemeinde Varrel

Montag	19.30 Uhr	Kirchenchor
Dienstag	20.00 Uhr	Freundeskreis für Suchtkranke, Kontakt: Hans Prigge, Tel: 0160-6267910 Henrik Lettow Tel: 04221-2929992
Mittwoch	15.30 Uhr	Kinderchor 4-6 Jahre
	16.15 Uhr	Kinderchor 11-13 Jahre
	17.15 Uhr	Kinderchor 7-10 Jahre
	20.00 Uhr	Männergruppe „Auszeit“ (jeden 3. Mittwoch im Monat) Kontakt: Fritz Gerstner (04221) 3285
Donnerstag	15.00 Uhr	Frauenkreis (4.10. und dann vierzehntäglich)
	15.00 Uhr	Bastelkreis (11.10. und dann vierzehntäglich)
	19.30 Uhr	Gospelchor
	19.00 Uhr	Ü-60-Ausflügler (jeden 1. Donnerstag im Monat) Volker Brasche (0421) 89772691

Veranstaltungsplan für die Gutsscheune Varrel – Oktober bis November

29.09	**11.00 Uhr**	**Erntedankgottesdienst der Kirche Varrel**
20.10.	16.30 Uhr	Der kleine Rabe Socke
26.10	14.00 Uhr	Backtag am Gut Varrel
26.10.	**15.00 Uhr**	**Frauenkleiderflohmarkt / Kirchengemeinde Stuhr**
27.10.	**15.00 Uhr**	**Kindersachenflohmarkt / Kirchengemeinde Varrel**
30.11	14.00 Uhr	Backtag am Gut Varrel

Seniorenservicebüro:
Montag bis Freitag von 9 - 16 Uhr, Bremer Str. 7 in Brinkum (1.Obergeschoss)
Tel.: 0421/ 898 33 44

Seniorenbeirat:
1. u. 3. Dienstag im Monat von 9 - 12 Uhr, im Rathaus Stuhr, Blockener Str. 6, Zim. 232, Tel.: 0421/ 56 95 232 **Vorsitzende:** Dagmar Bischof; Tel.: 0421 / 89 54 28

Hospizverein Stuhr e.V.
Wir kommen gerne! Wir sind für Sie da!
Wir nehmen uns Zeit für Sie!
Tel.: 0151 - 75012431

Wir freuen uns, wenn Sie unsere Arbeit durch eine Spende unterstützen.
Sparkasse Syke
BIC: BRLADE21SYK
IBAN: DE72 2915 1700 1012 0335 75

Familiennachrichten aus Varrel

Wir gratulieren zum Geburtstag im Oktober

Aus Datenschutzgründen finden Sie diese Nachrichten nur in der Printausgabe

Wir gratulieren zum Geburtstag im November

Aus Datenschutzgründen finden Sie diese Nachrichten nur in der Printausgabe

Wir trauern mit den Angehörigen um

Aus Datenschutzgründen finden Sie diese Nachrichten nur in der Printausgabe

Wir wünschen Gottes Segen zur Taufe

Aus Datenschutzgründen finden Sie diese Nachrichten nur in der Printausgabe

Wir wünschen Gottes Segen zur Taufe auf dem Konfirmandencamp

Aus Datenschutzgründen finden Sie diese Nachrichten nur in der Printausgabe

Ganz herzlich möchten wir uns bedanken für die Spenden anlässlich der Amtshandlungen.

Eike Fröhlich

Familiennachrichten aus Stuhr

Wir gratulieren zum Geburtstag

75. Geburtstage
im Oktober

Aus Datenschutzgründen finden Sie diese Nachrichten nur in der Printausgabe

75. Geburtstage
im November

Aus Datenschutzgründen finden Sie diese Nachrichten nur in der Printausgabe

Geburtstage ab 80
im Oktober

Aus Datenschutzgründen finden Sie diese Nachrichten nur in der Printausgabe

Geburtstage ab 80
im November

Aus Datenschutzgründen finden Sie diese Nachrichten nur in der Printausgabe

Familiennachrichten aus Stuhr

Wir wünschen Gottes Segen zur Taufe

Aus Datenschutzgründen finden Sie diese Nachrichten nur in der Printausgabe

Wir trauern mit den Angehörigen um

Aus Datenschutzgründen finden Sie diese Nachrichten nur in der Printausgabe

Wir wünschen Gottes Segen zur Taufe auf dem Konfirmandencamp

Aus Datenschutzgründen finden Sie diese Nachrichten nur in der Printausgabe

Wir wünschen Gottes Segen zur Trauung

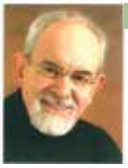
Aus Datenschutzgründen finden Sie diese Nachrichten nur in der Printausgabe

Ganz herzlich möchten wir uns bedanken für die Spenden anlässlich der Amtshandlungen. *Robert Vetter*

Ansprechpartner in Varrel

Birgit Pleus
Pfarrbüro
Varreler Landstraße 69-71
28816 Stuhr-Varrel
Telefon (04221) 33 39
Fax (04221) 3 98 01 90
eMail: birgit.pleus@kirche-oldenburg.de
Internet: www.kirchengemeinde-varrel.de
Bürozeiten:
Di. und Mi.: 10 bis 12 Uhr
Donnerstag: 16 bis 18 Uhr

Eike Fröhlich, Pastorin
Varreler Landstraße 69-71
28816 Stuhr-Varrel
Telefon (04221) 39 97 41
pastorinfroehlich@gmail.com



Bernhard Brand
1. stellv. Vorsitzender des Gemeindekirchenrates
Telefon (04221) 3133

Kirchenälteste
Mit Fragen, Anregungen und Klagen können Sie sich auch gerne direkt an die Kirchenältesten wenden:

Bernhard Brand, Fritz Gerstner, Insa Penshorn, Thomas Rauterberg, Elke Scholz, Yvonne Schönbrunn, Dagmar Schulenberg, Dieter Stahl, Christoph Stein, Margrit Unger, Vivien Wiegmann, Finn Witte

Als beratende Älteste wirken mit:
Martin Beier, Detlef Cordsen, Johanna Luhmann, Angela Reibert, Kerstin Schröder

Bankverbindung
Volksbank Syke
IBAN: DE84 2916 7624 1307 7007 00
BIC: GENODEF1SHR

Margrit Unger
2. stellv. Vorsitzende des Gemeindekirchenrates
Telefon (04221) 30268

Angelika Stahl
Ansprechpartnerin Spielkreise
Telefon (0421) 56 42 28

Gemeinsame An

Jugend

C L
ju

Kirchen

Kirsten Artal
Chorleiterin Kirchen- und Gospelchor
Telefon (0177) 47 89 690

Freie Organisten:
Dr. Klaus Helbig,
Tel. (0421)56 06 23,
Christa Kieschnick,
Tel. (0421) 56 03 76

Ansprechpartner in Stuhr

Heide Huster
Pfarrbüro
Stuhrer Landstraße 142
28816 Stuhr
Telefon (0421) 56 13 75
Fax (0421) 56 69 073
eMail: info@kirche-stuhr.de
Internet: www.kirche-stuhr.de
Bürozeiten:

Montag:	geschlossen
Di. und Mi.:	8 bis 11 Uhr
Donnerstag:	14 bis 17.30 Uhr
Freitag:	9 bis 12 Uhr

nsprechpartner:

ndarbeit

Carolin Atzenhofer
Lena-Marie Metje
jugend@kirche-stuhr.de

enmusik

Olga Burmeister
Organistin
Telefon (04244) 96 85 447

Eva Njiki
Flötenkreis
(0421) 89754678

Christine Rauterberg
Nachwuchsarbeit
christine.rauterberg@
kirche-stuhr.de

Robert Vetter, Pastor
Stuhrer Landstraße 142
28816 Stuhr
Telefon (0421) 56 15 78
pastor-vetter@kirche-stuhr.de

Eike Fröhlich, Pastorin
Varreler Landstraße 69-71
28816 Stuhr-Varrel
Telefon (04221) 39 97 41
pastorinfroehlich@gmail.com

Ute Mahlstädt-Westermann
1. stellv. Vorsitzende des
Gemeindekirchenrats
Telefon (0421) 56 14 21

Lars Köhler
2. stellv. Vorsitzender des
Gemeindekirchenrats
Telefon (0421) 56 69 996
LK.Koehler@web.de

Igor Iskakow
Küster / Friedhof

Hausmeister:
Klaus-Dieter Schneider

Bücherei-Team
Kirsten Höfener
kirsten.hoefener@t-online.de

Kirchenälteste
Birgit Bellmer, Brigitte Evers-Plate, Rita Huf, Lars Köhler, David Levin, Ute Mahlstädt-Westermann, Heike Rzepka, Thilo Thiemann.
Als beratender Ältester wirkt mit:
Oliver Matiszick

Bankverbindungen
Volksbank Syke:
IBAN: DE63 2916 7624 1100 3758 00
BIC: GENODEF1SHR
Kreissparkasse Syke:
IBAN: DE10 2915 1700 1190 1796 53
BIC: BRLADE21SYK

Gut aufgehoben in Varrel

Gabriela Donath
Tagespflege
Gut aufgehoben in Varrel

Varreler Landstraße 46 • Varrel • 0 42 21 6 80 19 37

DER Tipp VOM FACHMANN

somfy EXPERT

Schutz durch Rollladen

Sorgen Sie doch vor - Rollladen senken nicht nur Ihre **Energiekosten**, sondern sind zudem ein idealer **Sicht-, Sonnen- und Einbruchschutz**. Fühlen Sie sich sicherer in Ihren eigenen vier Wänden!

Kirchhuchtinger Landstraße 78
28259 Bremen (direkt am Roland-Center)
Tel.: 0421 58 22 56

ARNO BEYER
.... seit mehr als 50 Jahren!

ROLLLADEN | MARKISEN | FENSTER | TÜREN | ROLLO'S
INSEKTENSCHUTZ | KORBMARKISEN | TERRASSENDÄCHER